ARDEX PU 30

1K-PU Grundierung

- schnell trocknend
- nach einer Stunde überarbeitbar
- 1-komponentig (gebrauchsfertig)
- niedrige Viskosität, hohes Eindringvermögen
- vielseitig einsetzbar und leicht aufzutragen
- sehr emissionsarm
- wasser- und lösemittelfrei

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Anwendungsbereich
Innen und außen. Boden.

1-komponentige, vielseitig einsetzbare Reaktionsharzgrundierung auf Polyurethanbasis als Voranstrich, Sperrgrundierung und Verfestigung auf glatten und dichten Untergründen.

- Absperrung gegen überhöhte Restfeuchtigkeit in Zementestrichen und Betonböden bis max. 4 CM-%
- Absperrung gegen überhöhte Restfeuchtigkeit in Zementestrichen mit Fußbodenheizung bis zu 3 CM-%
- Verfestigung wundgelaufener Randzonen auf saugfähigen Untergründen wie zB Calciumsulfatestrichen und Calciumsulfat-Fließestrichen, Zementestrichen und Betonböden

Voranstrich und Sperrschicht gegen Feuchteeinwirkung von oben auf saugfähigen und dichten Untergründen wie:

- Beton
- Zement-, Calciumsulfat-, Magnesia- und Steinholzestrichen
- schlecht abgesandeten Gussasphaltestrichen/alten Gussasphaltböden
- Altuntergründen mit fest haftenden Spachtelmassen und Klebstoffresten
- Altuntergründen mit wasserlöslichen Klebstoffresten wie zB Sulfitablaugeklebstoffen
- feuchteempfindlichen Holzuntergründen wie zB Span-, OSB- und Hartfaserplatten
- Trockenestrichelementen wie zB Gipsfaserplatten
- alten SMP-Klebstoffresten
- keramischen Fliesen und Platten/Terrazzoböden.

Schnellgrundierung unter Parkettböden in Verbindung mit ARDEX Reaktionsklebstoffen.

Art
Lösemittelfreie und sehr emissionsarme gebrauchsfertige, 1-komponentige Reaktionsharzgrundierung auf Basis von Polyurethanharzen. Durch feuchtigkeitserhärtende Reaktion entsteht ein harter und trockener Film.

Vorbereitung des Untergrundes
Untergründe, sowie die klimatischen Bedingungen, müssen den Anforderungen der ÖNORM B 2236 Verlegung von Bodenbelägen entsprechen. Hiervon ausgenommen sind feuchtebeständige Untergründe, welche zur Absperrung überhöhter Restfeuchtigkeit mit ARDEX PU 30 im zweifachen Auftrag behandelt werden sollen. Calciumsulfatgebundene Estriche nach Herstellervorgabe und den derzeit gültigen Normen und Merkblättern mechanisch vorbehandeln und gründlich absaugen. Zementschlämme bei Betonböden,

22.06.2022

ARDEX Baustoff GmbH
Hürmer Straße 40
A-3382 Loosdorf
ÖSTERREICH
Tel: +43 (0) 2754/7021-0
Fax: +43 (0) 2754/2490
office@ardex.at
www.ardex.at

Hersteller zertifiziert nach
EN ISO 9001 und EN ISO 14001

ARDEX PU 30

1K-PU Grundierung

Altbeläge sowie nicht fest anhaftende Klebstoff- und Spachtelmassenrückstände sind mechanisch sach- und fachgerecht zu entfernen. Nutzbeläge wie zB Stein- oder Fliesenböden müssen grundgereinigt werden.

Verarbeitung
ARDEX PU 30 ist vor Gebrauch gut durchzuschütteln. Die Flüssigkeit ist in ein sauberes Gefäß bedarfsgerecht zu füllen und innerhalb von 60 Minuten zu verarbeiten. Bei kalter Witterung ist das Material vorher ausreichend zu temperieren. Die Verarbeitungstemperatur muss mindestens +10°C betragen. Der Auftrag erfolgt mittels einer handelsüblichen kurzflorigen Velours- oder Schaumstoffwalze im gleichmäßigen dünnschichtigen Auftragsfilm. Pfützenbildung ist zwecks Vermeidung eines Aufschäumens des Materials und zur Sicherstellung einer schnellen und gleichmäßigen Trocknung zu vermeiden.

1. Absperrung von überhöhter Restfeuchtigkeit in Zementestrichen und Betonböden; Restfeuchtigkeitsgehalt bis zu 4 CM-%:
Der Untergrund muss fest, tragfähig und trennmittelfrei sein. Die Oberfläche muss trocken und gut benetzungsfähig vorliegen. ARDEX PU 30 wird in zwei Schichten jeweils im Kreuzgang aufgetragen. Die Gesamtmenge von ca. 250 - 300 g/m² bei zweifachem Auftrag muss dabei sichergestellt sein. Der zweite Auftrag kann nach ca. 60 Minuten erfolgen. Jede Schicht muss einen dünnen und geschlossenen Film bilden. Zur Aufnahme von Spachtemassenschichten ist nach vollständiger Trocknung der 2. Schicht nach ca. 60 Minuten, spätestens jedoch innerhalb von 24 Stunden, mit ARDEX P 4 Schnelle Multifunktionsgrundierung vorzustreichen. Alternativ kann anstelle des Haftvermittlers ARDEX P 4 ein dritter Auftrag mit ARDEX PU 30 mit anschließender vollsatter Abstreuung mit trockenem Quarzsand der Körnung 0,3 - 0,9 mm erfolgen. Nach Trocknung von ca. 2 Stunden den überschüssigen Sand abkehren und absaugen.

2. Grundierung und Verfestigung von Untergründen:
Zur Grundierung und Verfestigung muss der Untergrund wie zB Beton, Zementestrich, Calciumsulfatestrich und Calciumsulfat-Fließestrich in sich tragfähig und trennmittelfrei sein. Calciumsulfatestriche sind entsprechend den allgemeinen Regeln des Fachs anzuschleifen. ARDEX PU 30 wird dünnschichtig im Kreuzgang aufgetragen. In der Regel genügt ein Auftrag. Bei sehr porösen oder sehr saugfähigen Untergründen muss ggf. nach der Erhärtung der ersten Schicht ein zweiter Auftrag vorgenommen werden. Eindringtiefe und Auftragsmenge richten sich nach der Saugfähigkeit und Oberflächenbeschaffenheit des Untergrundes. Gegebenenfalls sind Probeflächen anzulegen. Zur Aufnahme von Spachtelmassen ist ARDEX P 4 aufzutragen oder eine Abstreuung mit Quarzsand der Körnung 0,3–0,9 mm, gemäß den oben genannten Hinweisen, vorzunehmen.

3. Grundierung unter ARDEX Reaktionsklebstoffen:
ARDEX PU 30 kann je nach Beschaffenheit und Saugfähigkeit des Untergrundes auch als Grundierung in direkter Verbindung mit ARDEX Reaktionsklebstoffen wie zB SMP- und PU-Klebstoffen eingesetzt werden. Hierzu wird ARDEX PU 30 wie in den zuvor beschriebenen Hinweisen dünnschichtig aufgetragen. Nach einer Mindesttrocknungsdauer von 2 Stunden, spätestens jedoch innerhalb von 24 Stunden, muss eine direkte Verklebung mit ARDEX Reaktionsklebstoffen vorgenommen werden.

Zu beachten ist
Bei drückender, nachschiebender Feuchtigkeit und bei Dampfdiffusion kann ARDEX PU 30 nicht eingesetzt werden. ARDEX PU 30 ersetzt keine Bauwerksabdichtung.

Bei kalter Witterung ARDEX PU 30 in beheizten Räumen temperieren. Die Verarbeitungstemperatur darf +10°C nicht unterschreiten. Alle Angaben basieren auf ca. +20°C und einer relativen Luftfeuchte von ca. 65 %. Niedrige Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchtigkeiten können die Aushärtung verzögern. Vor Durchführung von nachfolgenden Arbeiten muss die grundierte Fläche trocken und klebefrei vorliegen.

ARDEX PU 30 ist dünnschichtig aufzutragen. Pfützenbildungen sind zu vermeiden.

ARDEX PU 30 nicht mit Wasser oder Lösemitteln verdünnen. Reste nicht in das Originalgebinde füllen. Material aushärten lassen und anschließend fachgerecht entsorgen. Nach Trocknung der Schichten muss innerhalb von 24 Stunden eine direkte Verklebung mit ARDEX Reaktionsklebstoffen vorgenommen werden oder eine Haftbrücke mit ARDEX P 4 aufgebracht werden.

Bei stark saugfähigen Untergründen kann ein zweimaliger Auftrag notwendig sein. ARDEX PU 30 nicht auf Nutzbelägen wie PVC-, CV-, Gummi- und Linoleum-Belägen einsetzen.

Anbruchgebinde sind dicht zu verschließen und zeitnah aufzubrauchen.

Hinweis
Die Aussagen in unseren Sicherheitsdatenblättern sind zu beachten.

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm

	Verbrauch	Bedingung
Materialbedarf ca.	100 - 150 g/m²	bei einmaligem Auftrag als Voranstrich
	250 - 300 g/m²	bei zweifachem Auftrag als Feuchtigkeitssperre

Anwendungseigenschaften	
Verarbeitungszeit ca.	60 Minute(n)

ARDEX PU 30

1K-PU Grundierung

Begehbarkeit nach ca.	40 - 50 Minute(n)	
Trocknungszeit ca.	**Zeit** 1 Stunde 2 Stunden	**Bedingung** als Grundierschicht bei abgequarzten Schichten

Produktdetails	
Fußbodenheizungseignung	ja
Kennzeichnung nach GHS/CLP	**Kennzeichnung nach GHS/CLP** siehe entsprechendes Sicherheitsdatenblatt
Kennzeichnung nach ADR	**Kennzeichnung nach ADR** siehe entsprechendes Sicherheitsdatenblatt
EMICODE	EC 1 PLUS = sehr emissionsarm PLUS
GISCODE	RU1 = lösemittelfreie Polyurethan-Verlegewerkstoffe
Abpackung	Kanister mit 11 kg netto
Lagerung	Frostfrei ca. 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig. Stehend lagern.

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben. Länderspezifische Regelungen, die auf regionalen Standards, Bauvorschriften, Verarbeitungs-oder Industrierichtlinien beruhen, können zu spezifischen Verarbeitungsempfehlungen führen. Bitte beachten Sie unsere ARDEX Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) unter www.ardex.at/agb.